



**Unihockeyclub Herisau**

**Postfach 1514**

**CH-9102 Herisau**

Internet [www.uhcherisau.ch](http://www.uhcherisau.ch)

**Paul Zähler**

**Präsident UHC Herisau**

E-mail [paul.zaehner@uhcherisau.ch](mailto:paul.zaehner@uhcherisau.ch)

Mobile: 078 842 80 80

## **Jahresbericht Saison 2020/21**

Die Saison 2020 / 21 wird uns allen noch lange als «Corona-Saison» in Erinnerung bleiben. Trotz unsicherer Vorzeichen sind wir im Frühherbst 2020 auf allen Stufen mit vollem Elan in die neue Spielzeit gestartet, wurden aber von der neuen Realität der Pandemie und der behördlichen Eindämmungsmassnahmen spätestens Ende Oktober eingeholt. Hatten wir uns im Verein und Vorstand bisher primär um sportliche Fragen kümmern müssen, stand plötzlich der korrekte Umgang mit dieser ausserordentlichen und sich zudem laufend verändernden Situation im Vordergrund – eine Aufgabe, die wohl niemand im Vorstand so gesucht hatte. Umso glücklicher waren wir darum, dass sich die Mehrheit unserer Mitglieder, Jung und Alt, aber auch unsere Partner ausserhalb, z.B. die Sponsoren, sehr solidarisch und diszipliniert gezeigt haben. Dieses Gefühl vom «wir überstehen das zusammen als Verein» gehört für mich mitunter zum Positiven der letzten Saison, zu dem, was wir mitnehmen sollten. Auch wenn es weh tut: Dass und wie wir unseren Sport alle vermisst haben, ist ein gutes Zeichen für die Zukunft. Manchmal weiss man ja erst, was man eigentlich hat, wenn es einmal fehlt...

In diesem Sinne möchte ich die vergangene Saison am liebsten hinter uns lassen und uns mit neuem Elan und Freude auf die nächste konzentrieren. Ich weiss nicht, wie es Euch geht. Aber ich kann es kaum erwarten, wieder mit vielen anderen Freunden des UHC im Sportzi spannende Spiele auf allen Stufen zu verfolgen und zu fachsimpeln. Bevor es aber so weit ist – und ich hoffe fest, dass das diesen Herbst der Fall sein wird – möchte ich hier kurz auf die letzte Saison und die generelle Entwicklung zurückblicken. Dies erfolgt wie immer gegliedert in die drei Pfeiler unserer Vision «UHC Herisau 2022, d.h. neu 2023» (wir haben ja ein Jahr «verloren» durch Corona), «Ambitioniertere 1. Mannschaft», «Junior/innen-Ausbildung» und «Charakter eines Dorfvereins».

### **Erste Mannschaft**

Es ist natürlich praktisch unmöglich, die vergangene Saison nach diesen wenigen Spielen sportlich seriös zu beurteilen. Ich denke, das Team war gut vergleichbar mit der starken Equipe des Vorjahres. Die Abgänge der «Eigengewächse» Padi Frischknecht und Noah Keller, die ihr Glück auf dem höchsten U21-Niveau versuchen wollten, sowie auch die Rücktritte einiger Routiniers haben durch Zugänge von sehr erfahrenen Wasa-Cracks und Herisau-Rückkehrern gut kompensiert werden können. Mein erster Eindruck war jedenfalls ein positiver, ich denke, wir hätten wieder vorne mitspielen können in der 1. Liga. Hätte, wäre, ... - lassen wir das Mutmassen.

Fakt ist, dass unser Konzept der regionalen Zusammenarbeit mit Wasa immer besser funktioniert, es bestehen heute ab U14 Möglichkeiten, von den Anstrengungen des regionalen Spitzenvereins, aber auch dem regionalen Leistungszentrum (RLZ), zu profitieren. Die sportliche Führung ist in permanentem Kontakt, und am wichtigsten ist uns, dass ehemalige Herisauer Junioren auch den Weg zum UHC zurückfinden. Langfristig wird dieser Austausch dafür sorgen, dass unser spielerisches Niveau weiter steigen wird. Dies ist – aufgrund der allgemeinen Entwicklung im Unihockeysport - sicher entscheidend, damit wir unsere grösseren Ambitionen bei den Herren 1 erreichen können. Als singulärer Verein fehlen

**RAIFFEISEN**

Herisau · Urnäsch · Waldstatt

**Lutz Sport** GmbH  
9100 Herisau





**Unihockeyclub Herisau**

**Postfach 1514**

**CH-9102 Herisau**

Internet [www.uhcherisau.ch](http://www.uhcherisau.ch)

uns dazu schlicht die Ressourcen, sprich Anzahl Spieler und Spielerinnen, TrainerInnen und Hallenkapazität. Wir sind gespannt, ob das Konzept auch in der neuen Saison Früchte trägt. Nico Raschle und seine Jungs brennen garantiert darauf, wieder aktiv zu werden!

Abgesehen von der 1. Mannschaft haben bei den Aktiven erstmals wieder zwei Herren-Teams in der 3. und 4. Liga an der Meisterschaft teilgenommen. Auch wenn bei ihnen und auch bei unserem Damen-Team der Spass im Vordergrund steht, wäre es doch sehr spannend zu wissen, wie ihnen die Saison gelungen wäre... Jedenfalls hoffen wir, dass der eine oder die andere die spielfreie Zeit trotzdem für individuelle sportliche Aktivitäten genutzt hat. Der Neustart wird gerade auf dieser Stufe mit einigem Muskelkater verbunden sein!

Nicht weitergehen wird die Spielerkarriere für einige Damen; mich haben mehrere Rücktritte erreicht, darunter auch jener der langjährigen Integrationsfigur Rachel Wild. Inwiefern die Rücktritte mit der Corona-Saison zusammenhängen, kann ich nicht sagen. Sicher wäre ihnen allen aber eine andere letzte Saison zu gönnen gewesen. Wir hoffen trotzdem, dass uns möglichst viele in der einen oder anderen Form erhalten bleiben und z.B. ihre Kinder in die Unihockeyschule begleiten. Dafür und für Euren teilweise langjährigen Einsatz in unseren Vereinsfarben und für den UHC allgemein danke ich Euch herzlich.

Leider ging im vergangenen Jahr an dieser Stelle die Erwähnung unseres Seniorenteams etwas vergessen, wofür ich mich hiermit offiziell entschuldige. Einige Eltern, Trainer und Ehemalige haben sich bereits 2019/20 regelmässig für Trainings und ab und zu für Runden getroffen. Die Trainings dieses Plauschteams haben natürlich auch stark unter Corona gelitten. Vielleicht ist das mit ein Grund, dass sich die Senioren nun wieder aufgelöst haben und in Zukunft in einem eigenen Verein dem Lochball nachjagen wollen. Kurz zusammengefasst entpuppte sich die Senioren-Idee als Missverständnis v.a. bzgl. der zu leistenden Helfereinsätze. Was die limitierten Ressourcen der Vereinsführung in einem ohnehin schwierigen Jahr weiter strapaziert hat. Zum Glück ist dieses Thema jetzt für beide Seiten befriedigend gelöst, und der Spass an unserem Sport steht wieder im Vordergrund.

### **Juniorenausbildung**

Kommen wir zur zweiten Zielsetzung unserer Vision, der guten und breiten Juniorenausbildung. Wir haben uns vorgenommen, dass wir eine grosse und starke Juniorenabteilung wollen. Was die Grösse anbelangt, war 2020/21 keine gute Saison. Corona hat die Rekrutierung bei den Kleinsten erschwert; verständlicherweise war Eltern und TrainerInnen alles etwas zu unsicher. Sobald die Planbarkeit wieder gegeben ist, sollten wir bei den Kleinsten sicher wieder die Anstrengungen verstärken und möglichst viele Kinder fürs Unihockey begeistern. Denn nur wo eine Breite ist, wird früher oder später auch eine Spitze sein.

Aber nicht nur die Rekrutierung war schwierig. Obwohl bis Stufe U16 über weite Strecken mit Schutzkonzept das ganze Jahr trainiert werden konnte, haben doch einige Kids den Unihockey-Stock an den Nagel gehängt. Mit den Spielen fehlte offenbar einfach ein wesentlicher Teil in ihrem Hobby. Trotzdem können wir sagen, dass die Trainer und Trainerinnen im Corona-Jahr ihr Bestes gegeben haben, die Kids nicht einfach den Spielkonsolen, Handies und Netflix zu überlassen! An unsere über 35 Trainer und Trainerinnen geht an dieser Stelle ein riesengrosses Dankeschön für den Einsatz und die Flexibilität in dieser ausserordentlichen Saison. Auch erwähnen möchte ich das Junioren-Trainingslager, das mit viel Glück im Oktober hat stattfinden können und von Michi und Luki Brunner und Crew einmal mehr mustergültig vorbereitet und geleitet worden ist. Herzlichen Dank!

Last but not least möchte ich auch wieder einmal daran erinnern, mit wieviel Engagement die Juniorenabteilung von Christian Schoch (Obmann), Linda Fitzi (Girls-Unihockey, neu: Ruth Brassel) und Beat

**RAIFFEISEN**

Herisau · Urnäsch · Waldstatt

**Lutz Sport** GmbH  
9100 Herisau





**Unihockeyclub Herisau**

**Postfach 1514**

**CH-9102 Herisau**

Internet [www.uhcherisau.ch](http://www.uhcherisau.ch)

Fritsche (Kinderunihockey) geleitet wird. Ihre investierte Zeit und Energie ist unbezahlbar und sie sollten jenen ein Vorbild sein, die bereits über ein, zwei Helfereinsätze im Jahr monieren...

Wie es sportlich bei Juniorinnen und Junioren auf allen Stufen gelaufen wäre, ist schwer abschätzbar. Während die kleinsten Junioren und die Girls sehr stark unterwegs waren, wären die Grossfeld-Teams der U14 und v.a. U18 sicher vor einer anspruchsvollen Spielzeit gestanden. A propos Girls: Mit dieser abgebrochenen Saison endet leider auch Jürg Leibundguts langjähriges Engagement bei unseren Juniorinnen. Mit seinem immensen Know-how und Engagement hat Jürg in den vergangenen Jahren für manchen Gruppensieg gesorgt und war ein Garant für die gute Ausbildung und Unihockey-Begeisterung vieler Girls in der Region. Eine grosse Freude am Unihockey-Sport und regionales Denken zeichneten Jürgs Arbeit für den UHC aus. Zum Glück bleibt er dem Unihockey-Sport weiter erhalten!

### **Dorfverein**

Hiermit komme ich zum dritten Pfeiler unserer Vision UHC 2023, dem Dorfverein mit folgender Zielsetzung: Unser Verein pflegt und fördert das Voneinander, Miteinander, Füreinander. Jeder und jede trägt seinen resp. ihren Teil zu einem tollen Vereinsleben bei.

Blicke ich aus dieser Perspektive auf die vergangene Saison zurück, fehlen pandemiebedingt die grossen Highlights wie der Waldstattlauf, der Cup-Hit gegen den NLA-Verein Zug United oder das Familienturnier. Das Vereinsleben hat sicher am stärksten unter den Einschränkungen gelitten. Wir alle haben das Zusammenkommen und Festen sehr vermisst. Denn der UHC soll mehr sein als nur das reine, leidenschaftlich betriebene Unihockey. Dieses Ziel dürfen wir in der kommenden Saison wirklich nicht aus den Augen verlieren, auch wenn es wohl noch viele pandemiebedingte Hürden geben wird.

### **Vorstand**

Zu den Leuten, die mit am meisten Zeit in unser gemeinsames Hobby investieren, gehört sicher der Vorstand. In der vergangenen Saison haben wir uns ca. monatlich zu Sitzungen oder Teams-Meetings getroffen. Diese Sessions haben jeweils prall gefüllte Agenden, und es hat meist länger gedauert als geplant. Wer glaubt, Corona hätte unsere Arbeit reduziert, der irrt. Es haben sich einfach die Fragestellungen verändert.

Ganz besonders wichtig war für uns die Frage, was der Saisonabbruch mit unseren von Lukas Hess mustergültig gehüteten Vereinsfinanzen machen wird. Es bestand zum Glück eine Kette der Solidarität von und zum Verband swissunihockey, der Gebühren teilweise rückerstatten konnte, über Solidarität von Sponsoren, die ihren Support nicht zurück forderten bis hin zu Mitgliedern, die ihre Mitglieder- und Lizenzgebühren klaglos bezahlten. Nur so konnte das System «UHC» finanziell stabil bleiben, und die HV kann jetzt aus der Stärke heraus entscheiden, wie mit dem aufgrund des limitierten Spielbetriebs auch reduzierten Kosten und dem daraus resultierenden Gewinn umgegangen wird. Es ist das Ziel, das Jahr mit einer «schwarzen Null» zu überstehen und den Mitgliedern - nach einer angemessenen Entschädigung der aktiven Trainer und Schiris - einen Betrag für die neue Saison gutzuschreiben. Lukas wird uns allen einen Vorschlag machen, über den wir an der HV dann entscheiden können.

Ebenfalls vorstellen möchten wir an der – ziemlich sicher virtuellen – HV über unser neues Schiri-Konzept. Dominik Käser wurde letztes Jahr mit diesem Fokus in den Vorstand gewählt und hat sein Konzept gleich selbst umgesetzt. Mit Konzept und der übernommenen Verantwortung hat es Dominik geschafft, die Schiri-Situation in unserem Verein zu stabilisieren und das Kontingent erstmals seit einigen Jahren zu erfüllen. Herzliche Gratulation und Danke Dominik, Du bist eine Bereicherung für den Vorstand!

**RAIFFEISEN**

Herisau · Urnäsch · Waldstatt

**Lutz Sport** GmbH  
9100 Herisau





---

**Unihockeyclub Herisau**

**Postfach 1514**

**CH-9102 Herisau**

Internet [www.uhcherisau.ch](http://www.uhcherisau.ch)

---

Ich kann an dieser Stelle nicht auf die einmal mehr sehr gute Arbeit meiner einzelnen Vorstandskolleginnen und -kollegen in diesem mühsamen Vereinsjahr eingehen. Ihr macht ALLE einen tollen Job, und ich kann es kaum erwarten, bis Ihr wieder richtig Vollgas geben könnt. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und Euer riesiges Engagement für den UHC Herisau!

Es ist mir eine grosse Freude, dass mir für die kommende Saison keine Rücktritte bekannt sind. Veränderungen zeichnen sich allerdings am Horizont ab. Einerseits plant Brüni Kläger, die sportliche Leitung der Aktiven in einem Jahr abzugeben und andererseits wird auch bei mir nächste oder spätestens übernächstes Saison meine Zeit als Euer Präsident langsam aber sicher zu Ende gehen. Nachfolger und Nachfolgerinnen, die gerne lange und gut eingearbeitet werden möchten, bitte melden! Ich könnte mir auch eine Zusammenarbeit mit einem Vizepräsidenten oder einer Vizepräsidentin oder ein Co-Präsidium vorstellen, es gibt immer so viel zu tun, und die Ideen und Projekt gehen uns noch lange nicht aus...

### **Ausblick**

Kommen wir zum Ausblick ins nächste Jahr: Wir wollen den eingeschlagenen Weg auf und neben dem Feld fortsetzen resp. den Faden wieder aufnehmen und unsere Vision 2023 umsetzen. Aber zuallererst wollen wir wieder auf allen Stufen spielen und uns treffen. Ich freue mich sehr darauf!

UHC Herisau – dött wos schöö isch!

Schachen, im Mai 2021

Paul Zähler

Präsident UHC Herisau